



**Geschäftsstelle:** Schwabenstr. 27, 74626 Bretzfeld-Schwabbach

**Geschäftszeiten:** Montag von 12:00 bis 18:00 Uhr, Dienstag bis Freitag 08:00 bis 14:00 Uhr

☎ +49(0)7946 – 944 7170 ☎ +49(0)7946 – 944 7171

**Internet:** <http://www.dkbc.de/> **e-Mail:** [gs@dkbc.de](mailto:gs@dkbc.de)

**Bank:** Raiffeisenbank-Neuenstein eG **Bankleitzahl:** 600 696 80 **Kontonummer:** 24 702 005  
eingetragener Verein beim Amtsgericht Öhringen unter der Nr. VR 300

## Durchführungsbestimmungen Deutsche Einzelmeisterschaften der Seniorinnen und Senioren 27. bis 29. Juni 2014

1. Veranstalter: Deutscher Keglerbund Classic e. V. (DKBC)
2. Ausrichter: Landesverband Württemberg  
vertreten durch Siegfried Schweikhardt  
Fritz-Walter-Weg 19  
70372 Stuttgart
3. Organisation: KSV Hohenlohe Tel. 07946 1311  
vertreten durch S. Streeb  
Alemannenstr. 19  
74626 Bitzfeld
4. Austragungsort: Sporthotel Öhringen Tel. 07941 943310  
An der Lehmgrube 17  
74613 Öhringen
5. technische Ausrüstung der Bahnen  
Anzahl der Bahnen 8  
Kegelstellautomaten Funk  
Kugellauffläche Kunststoff Euro  
Kegel Funk NF 1  
Kugeln Aramith
6. Wettspielleitung / Schiedsgericht  
Vize-Präsident Franz Schumacher  
Sportdirektor / Stellvertreter Harald Seitz / Karl Welker  
Ref. nat. Meisterschaften Werner Heckmann  
Hauptschiedsrichter Heinz Pohl
7. Disziplinen Einzelwettbewerbe Seniorinnen A / B / C  
Senioren A / B / C

8. Voraussichtlicher Zeitplan (Änderungen bis Meldeschluss möglich!)

Freitag	12.00 – 17.00 h Senior/innen C
Samstag	09.30 – 19.30 h Senior/innen A / B
Sonntag	09.30 – 14.40 h Endläufe A / B / C ca. 15 Uhr Siegerehrungen

9. Altersklasse Einstufung gemäß dem Alter, das innerhalb des Sportjahres erreicht wird. Soll abweichend vom Alter in einer anderen Altersklasse gespielt werden (z. B. Senior B möchte bei den Senioren A starten) muss eine schriftliche Erklärung für Einzel und Mannschaft getrennt bei der jeweiligen Meisterschaft vorgelegt werden vgl. SpO Teil C 5.2

10. Wertung Bei allen Wettbewerben (Qualifikation und Finale) werden 100 Wurf kombiniert gespielt und es gilt die Gesamtwertung. Bei gleichem Ergebnis zählt zunächst das bessere Räumergebnis, danach die geringere Anzahl der Fehlwürfe. Sollte auch dies gleich sein, wird das niedrigste Ergebnis einer Serie zu Ungunsten des Starters gewertet (vgl. DKBC Sportordnung Teil B Punkt 2.6.1). Die Reihenfolge des Finales ergibt sich aus der Platzierung der Qualifikation. Im Gegensatz zu den Vorjahren gibt es aufgrund des erweiterten Starterfeldes nur 8 Endlaufteilnehmer je Altersklasse. Die Startzeiten für den Endlauf sind verbindlich und werden ca. 15 Minuten nach Ende der Qualifikation veröffentlicht.

11. Startrecht Voraussetzung ist die ordnungsgemäße Meldung durch den Landesverband, die nachweislich geleistete Zahlung der Startgebühr im Voraus, gültiger Spielerpass, ggfs. schriftliche Erklärung zur Wahl der Altersklasse (vgl. Punkt 9), ordnungsgemäße Sportkleidung und ggfs. Werbegenehmigung (Details DKBC Sportordnung Teil C Punkt 4 und Teil B Punkt 1).

12. Eigene Kugeln erlaubt unter Einhaltung DKBC-Sportordnung (Teil B 1.2 b und Teil C 4.4)

13. Einspielzeit 5 Minuten für jede/n Starter/in auf der Anfangsbahn

14. Anmeldung Jede/r Starter/in hat sich spätestens 45 Minuten vor der geplanten Startzeit bei der Wettkampfleitung zu melden. Danach hat er/sie sich rechtzeitig zum Start an der vorgesehenen Bahn einzufinden. Der Veranstalter hat das Recht, die Starter/in früher als vorgesehen zum Start aufzurufen. Nichteinhaltung der Startzeit bedeutet Startverlust. Sollten die seinerzeit festgelegten Zeiten nicht ausreichen, können diese auf einen späteren Zeitpunkt verlegt werden.

15. Doping streng untersagt gem. den Richtlinien des DOSB. Sollte eine durchgeführte Kontrolle ein Zuwiderhandeln ergeben, wird das erzielte Ergebnis annulliert. Maßgebend für die nicht erlaubten Medikamente (Dopingmittel) ist die zum Zeitpunkt der Meisterschaft gültige Dopingliste der WADA / NADA (DKB-Satzung 2.2, DKBC-Satzung 2.2). Alle Starter/innen müssen vor Ort durch Unterschrift ihre Anbindung an die Antidoping-Regularien des DKB bestätigen.

Gem. SpO A § 9 gilt für die Dauer des Wettkampftages bis Ende der Siegerehrung für Spielerinnen und Spieler, Betreuer und Aufsichtspersonal absolutes Alkoholverbot. Auf die Einhaltung wird besonders geachtet.

16. Meldungen durch die Landesverbände an  
DKBC Geschäftsstelle, Adresse siehe Seite 1  
**und an**  
Werner Heckmann, Ober-Olmer Str. 1, 55263 Wackernheim  
Tel. 06132 9734141 / Fax 06132 9739125  
mail: spielleiter\_meisterschaften@dkbc.de

**Meldeschluss 16.06.2014** (Datum des Poststempels)

Abmeldungen bzw. Namensänderungen müssen schriftlich durch den Landesverband erfolgen und sind bis zum Meldetermin (siehe Punkt 14) möglich. Sie sind immer mit einer Bearbeitungsgebühr in Höhe von 25 € verbunden. Im Detail wird auf die DKBC Sportordnung bzw. die Rechts- und Verfahrensordnung des DKBCs verwiesen.

17. Titel und Ehrungen  
Siegerehrung am 29.06.2014 unmittelbar nach Wettkampftage  
Verliehen werden  
1. Platz – Goldmedaille und Urkunde ‚Deutscher Meister‘  
2. Platz – Silbermedaille und Urkunde ‚2. Platz‘  
3. Platz – Bronzemedaille und Urkunde ‚3. Platz‘

Bretzfeld-Schwabbach, 27.5.2014

gez. W. Heckmann